

Prozessmanagement Digitale Transformation. Gesamtlehrgang.

Digitale Transformation prozessorientiert umsetzen.

 Lehrgang

 6 Module

 Zertifikat

 Blended Learning

 Garantietermine vorhanden


Seminarnummer: 09659


Stand: 13.08.2025. Alle aktuellen Informationen finden Sie unter <https://akademie.tuv.com/s/09659>

Die Digitale Transformation wird die Unternehmen in den nächsten Jahren in Bewegung halten. Mit hoher Geschwindigkeit werden Branchengrenzen aufgelöst, Arbeitsplätze ersetzt und neue geschaffen, bisher unbekannte Dienstleistungen entwickelt und Kommunikation auf neue Ebenen gehoben. Dies ist einer der aktuell stärksten Treiber für die Einführung einer prozessorientierten Organisation, da sich die reinfunktionale Organisation nicht schnell genug daran anpassen lässt.

Aufbau:

Diese Bestandteile erwarten Sie auf Ihrem Lernpfad zum TÜV-Abschluss während des gesamten Lehrgangs:

 Gezeichnete Infografik des Prozesses: Live-Training, dann E-Learning, dann Prüfung, dann der Abschluss

 Gezeichnete Infografik des Prozesses: Live-Training, dann E-Learning, dann Prüfung, dann der Abschluss

Die Reihenfolge, in der Sie E-Learnings und Live-Trainings absolvieren, können Sie frei wählen.

Modul 1: Organisation transformieren >

Inhalte

- Digitale Transformation als organisationale Veränderung
- Mit Komplexität und Unsicherheit umgehen
- Projekt-Architekturen für Organisationsentwicklung

- Führen im Veränderungsprozess
- Agile Methoden in der Organisationsentwicklung
- Mit Change Management den Wandel begleiten

Ablauf:

Live-Training

- Präsenz oder Virtual Classroom
- Umfasst 24 Unterrichtseinheiten innerhalb von 3 Tagen

Dieses Modul ist auch einzeln erhältlich und kann unabhängig vom Gesamtlehrgang erworben werden. Buchen Sie es [hier](#).

Modul 2: Erfolgreiches Change Management in der prozessorientierten Organisation >

Inhalte

- E-Learning: Grundwissen der prozessorientierten Unternehmensführung
- Change Management: Bedeutung und Grenzen
- Modelle und Erfolgsfaktoren für organisationale Veränderung
- Konzepte und Methoden des Change Managements
- Veränderung vorbereiten und planen
- Veränderung begleiten und verankern
- Praxistransfer

Ablauf:

E-Learning

- Selbstlernphase
- Umfasst 1 Unterrichtseinheit

Live-Training

- Präsenz oder Virtual Classroom
- Umfasst 16 Unterrichtseinheiten innerhalb von 2 Tagen

Dieses Modul ist auch einzeln erhältlich und kann unabhängig vom Gesamtlehrgang erworben werden. Buchen Sie es [hier](#).

Modul 3: Prozesse digitalisieren und automatisieren >

Inhalte

- Vorstellung verschiedener Digitalisierungstechnologien mit deren Vor- und Nachteilen (Process Mining, RPA, Workflow-Systeme)
- Besonderheiten bei der Prozessmodellierung mit BPMN 2.0 im Hinblick auf Digitalisierung und Automatisierung
- Technologie-Cluster im BPM-Markt mit Zuordnung zur Prozessmanagement-Brille
- Prozesse auf Automatisierungspotenziale untersuchen
- Return-on-Invest-Kalkulationen für Automatisierungen erstellen
- Einsparpotenziale und Investitionssicherheit durch Prozessdigitalisierung erzielen
- Prozesse mit Workflow-Systemen automatisieren
- Erfolgsfaktoren bei der Umsetzung
- Praktische Übungen und Beispiele

Ablauf:

Live-Training

- Präsenz oder Virtual Classroom
- Umfasst 16 Unterrichtseinheiten innerhalb von 2 Tagen

Dieses Modul ist auch einzeln erhältlich und kann unabhängig vom Gesamtlehrgang erworben werden. Buchen Sie es [hier](#).

Modul 4: Prozessorientierten Requirements Engineering (PORE) >

Inhalte

- E-Learning „Prozessmanagement Grundlagen“
- E-Learning „Operative Prozessziele ableiten“
- E-Learning „Soll-Prozesse entwickeln“
- Verständnis und Begriffe im prozessorientierten Requirements Engineering
- Grundlagen und Grundprinzipien des prozessorientierten Requirements Engineerings

- Bedarfe identifizieren
- Anforderungen – Entwicklung und Gestaltung
 - o Anforderungen ermitteln
 - o Anforderungen spezifizieren und
 - o Anforderungen validieren
- Einführung prozessorientiertes Requirements Engineering in die Organisation

Ablauf:

E-Learning

- Selbstlernphase
- Umfasst 3 Unterrichtseinheiten

Live-Training

- Präsenz oder Virtual Classroom
- Umfasst 16 Unterrichtseinheiten innerhalb von 2 Tagen

Dieses Modul ist auch einzeln erhältlich und kann unabhängig vom Gesamtlehrgang erworben werden. Buchen Sie es [hier](#).

Modul 5: Operatives Prozessmanagement >

Inhalte

- Prozessmanagement Grundlagen
- Operative Prozessziele ableiten
- Soll-Prozesse entwickeln
- Prozessausführung planen
- Prozesse einführen
- Prozesse ausführen
- Prozesse messen
- Prozesse analysieren

Ablauf:

E-Learning

- Selbstlernphase

- Umfasst 8 Unterrichtseinheiten

Modul 6: Prüfung >

Inhalte

- Prüfung zu "Prozessmanager:in Digitale Transformation mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation"
- Kolloquium als Abschlussprüfung

Ablauf:

Prüfung

- Präsenz oder Virtual Classroom

Dieses Modul ist auch einzeln erhältlich und kann unabhängig vom Gesamtlehrgang erworben werden. Buchen Sie es [hier](#).

Nutzen

Sie lernen, wie Sie mit der entstehenden Komplexität und Unsicherheit umgehen und erweitern Ihre persönlichen Handlungsoptionen in diesem Umfeld. Projekt-Architekturen für die Transformation der Organisation und Methoden des Change Management werden vorgestellt und auf die praktische Situation der Teilnehmer übertragen. Sie erproben agile Methoden, um Veränderungen zügig umzusetzen.

Zielgruppe

Chief Digital Officer und Leiter Digitale Transformation, Chief Process Officer und Leitende Prozessmanagement, Führungskräfte/Manager:innen mit Umsetzungsverantwortung für die Unternehmensstrategie, Führungskräfte oder Mitarbeitende, die in die Umsetzung digitaler Projekte und Prozesse einbezogen sind, Prozesseigner:innen, die die Digitalisierung ihrer Prozesse verantworten, Organisationsentwickler:innen und Change Manager:innen, die die Digitale Transformation begleiten, interne und externe Berater:innen, die die Digitale Transformation unterstützen.

Voraussetzungen

Hochschulabschluss und mindestens 3 Jahre Berufspraxis sowie die erfolgreiche Teilnahme an der von der Zertifizierungsstelle anerkannten Qualifizierung "Digitale Transformation prozessorientiert umsetzen"

Abschluss

Zertifikat

Zur Feststellung Ihrer erworbenen Kompetenz wird eine Prüfung von PersCert TÜV, der unabhängigen Personenzertifizierungsstelle von TÜV Rheinland, durchgeführt. Nach erfolgreichem Abschluss des Prüfungs- und Zertifizierungsverfahrens erhalten Sie von PersCert TÜV ein Zertifikat mit dem Abschlusstitel „Prozessmanager*in Digitale Transformation mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“ als persönlichen Kompetenznachweis. Dokumente und Informationen (u.a. Zulassungsvoraussetzungen, Prüfungsinhalte und Ablauf, Gültigkeit, Rezertifizierung, etc.) zum Zertifizierungsprogramm finden Sie auf www.certipedia.com unter der Programm ID 83004. Nutzen Sie zusätzlich nach erfolgter Zertifizierung die zahlreichen Möglichkeiten eines persönlichen TÜV Rheinland Prüfzeichens mit Ihrer individuellen ID als Werbesignet zu den unter www.tuv.com/perscert dargestellten Bedingungen. Stärken Sie mit Ihrem Zertifikat und dem damit verknüpften Prüfzeichen das Vertrauen bei Kunden und Interessenten.

Wichtige Hinweise

- Nach Abschluss der Module 1-5 haben Sie die Möglichkeit, im Rahmen eines Kolloquiums an der Prüfung "Prozessmanager Digitale Transformation mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation" teilzunehmen.
- Der Zugang zu den E-Learnings wird Ihnen wenige Tage nach der Buchung automatisch zugewiesen.
- Bei gleichzeitiger Buchung aller Module und der Prüfung erhalten Sie diesen Gesamtlehrgang zum attraktiven Paketpreis von netto € 6.990,00. Der Paketpreis wird automatisch bei der Rechnungsstellung berücksichtigt.

Terminübersicht und Buchung

Buchen Sie Ihren Wunschtermin jetzt direkt online unter <https://akademie.tuv.com/s/09659> und profitieren Sie von diesen Vorteilen:

- Schneller Buchungsvorgang
- Persönliches Kundenkonto
- Gleichzeitige Buchung für mehrere Teilnehmer:innen

Alternativ können Sie das Bestellformular verwenden, um via Fax oder E-Mail zu bestellen.